

PRESSEINFORMATION

## **IFA AG: Gefördertes Wohnbauentwicklungsprojekt „Aspernstraße 120“ in Wien fertiggestellt**

- **21 geförderte Neubauwohnungen und ein Geschäftslokal in begehrter Lage realisiert, 76% der Wohnungen und das Geschäftslokal waren bei Fertigstellung bereits vermietet**
- **Optimierte Umsetzung: IFA ermöglicht ein Plus von 10% an Mieteinnahmen für 44 beteiligte Investor:innen**
- **Nachhaltiges Energiesystem mit Luft-Wärmepumpen und Photovoltaik schont die Umwelt und fördert langfristige Realwertsteigerung**

**Wien, 4. April 2023** – Mit dem geförderten Wohnbauentwicklungsprojekt „Aspernstraße 120“ im 22. Wiener Gemeindebezirk hat die IFA AG Ende März erneut ein langfristig ertragreiches Immobilieninvestment für Anleger:innen realisiert. Am begehrten Standort nahe der Alten Donau und Donauinsel hat IFA 21 Neubauwohnungen von 43 bis 92 m<sup>2</sup>, ein Geschäftslokal und 12 PKW-Stellplätze geschaffen. Bei Fertigstellung waren bereits 76% der Wohnungen sowie das Geschäftslokal vermietet.

Dank optimierter Realisierung von IFA können Investor:innen bei diesem Gebäude ein Plus von 10% an langfristig soliden, inflationsgesicherten Mieteinnahmen erwarten. Und profitieren darüber hinaus von öffentlichen Förderungen, Renditeoptimierung durch steuerliche Begünstigungen und allen bewährten IFA Vorteilen. Unabhängigkeit von Öl und Gas garantiert das Energiesystem: Luft-Wärmepumpen und Photovoltaik schonen zudem die Umwelt und sorgen für eine langfristige Realwertsteigerung der Immobilie.

„IFA setzt bei allen Immobilieninvestments auf vorausschauende Umsetzung und fokussiert auf umweltfreundliche Gebäude. Mit einem Plus an Mieteinnahmen und dem nachhaltigen Energiesystem konnte IFA das Versprechen gegenüber Anleger:innen bei der ‚Aspernstraße‘ nicht nur erfüllen, sondern sogar übertreffen. Der hohe Vermietungsgrad bei Fertigstellung unterstreicht, dass hochwertiger, leistbarer Wohnraum sehr nachgefragt ist und langfristig für solide, inflationsgeschützte Rendite sorgt. Ich gratuliere unseren Investor:innen zu ihrem ertragreichen Realwertinvestment und bedanke mich bei allen, die zum Erfolgsprojekt beigetragen haben“, so Michael Baert, Vorstand der IFA AG.

Am IFA-Bauherrenmodell „Aspernstraße 120“ haben sich 44 private Anleger:innen mit insgesamt 7,9 Mio. Euro beteiligt. Aktuell ermöglicht IFA ein Investment in der „Puchstraße 34, Graz“, dem 493. IFA-Bauherrenmodell. Zudem ist eine Beteiligung

am mittelfristigen IFA Prime Investment "V33" möglich, einem nachhaltigen Mixed-Use Quartier in Salzburger Bestlage. "V33" ist bereits in Bau und wird mit fixen Baukosten aus 2021 realisiert.

Mehr Informationen unter [www.ifa.at](http://www.ifa.at)

### **Über IFA – Institut für Anlageberatung**

Als *der* Manager für direkte Immobilieninvestments ermöglicht die IFA AG vorwiegend privaten, aber auch institutionellen Investor:innen seit mehr als 4 Jahrzehnten, in Immobilien zu investieren. Die IFA AG ist mit bislang rund 500 realisierten Projekten der größte Anbieter für Direktimmobilieninvestments in Österreich und verwaltet über 2,6 Milliarden Euro für mehr als 7.800 Investor:innen. Der Projektzeitraum reicht von geförderten Wohnbauentwicklungsprojekten (Bauherrenmodellen) über exklusive Prime-Investments (in Immobilien mit historischer Architektur bis hin zu Quartiersentwicklungen) bis zu Anleiheemissionen für nachhaltige mittel-, kurz- und langfristige Investitionsmöglichkeiten ab 10.000 Euro. Die IFA AG ist eine Tochter von SORAVIA, einem der führenden Immobilienkonzerne in Österreich und Deutschland mit über 140 Jahren Erfahrung und einem realisierten Projektvolumen von über 7 Milliarden Euro. Als Teil der Gruppe wird die komplette Immobilien-Wertschöpfungskette abgedeckt. [www.ifa.at](http://www.ifa.at)



Foto, Abdruck honorarfrei

Das IFA-Immobilieninvestment „Aspernstraße“ in Wien-Donaustadt war bei Fertigstellung schon zu 76% vermietet.

©IFA AG

**Pressekontakte:**

Karin Sladko

IFA Marketing & Communications

Tel.: +43 1 71690 1426

E-Mail: [k.sladko@ifa.at](mailto:k.sladko@ifa.at)

Janika Hidegh

Ecker & Partner Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: +43 676 346 807 2

E-Mail: [j.hidegh@eup.at](mailto:j.hidegh@eup.at)